

Sicherstellen, dass alle unbelegten Buchsen mit einer Wetterschutz-
 kappe versehen sind
 Bei Verwendung eines Zündschalters eines anderen Herstellers als
 Mercury Marine muss der Schalter einer Gehäuseschutzart von
 mindestens IEC IP66 entsprechen
 Sicherstellen, dass alle Anschlüsse der elektronischen Fernschaltung
 gemäß den Anweisungen durchgeführt wurden
 Sicherstellen, dass alle Steckverbinder ordnungsgemäß eingesteckt und
 in ihrer Buchse verriegelt sind
 Sicherstellen, dass der Kabelbaum während der (vollen) Bewegung des
 Fernschalthebels nicht eingeklemmt wird
 Sicherstellen, dass der Notstoppschalter ordnungsgemäß mit dem
 System verdrahtet ist
 Sicherstellen, dass der Schalter am Kabelbaum des DTS-Befehlsmoduls
 angeschlossen ist
 Sicherstellen, dass der Kabelbaum am Verlegungsweg entlang befestigt
 ist
 Sicherstellen, dass alle nicht benötigten Steckverbinder mit
 Wetterschutzkappen versehen sind, um Korrosion zu verhindern
 Sicherstellen, dass die Flügelmutter durch Sechskantmutter ersetzt
 wurden
 Sicherstellen, dass alle Motor-Batterie Kabel an die korrekten Klemmen
 angeschlossen sind
 Sicherstellen, dass die DTS-Netzkabelbaumkabel an der Starterbatterie
 angeschlossen und mit Kontermuttern gesichert sind
 Sicherstellen, dass auf die 5-A-Sicherung des DTS-Netzkabelbaums
 zugegriffen werden kann
 Das Zahnflankenspiel im unteren Teil mit einer Messuhr an der
 Propellerwelle messen

EFI und DFI

TPS-Einstellungen prüfen

OptiMax

Kompressorölfilter wechseln

Nur Viertakt-Motoren

Motoröl und Motorölfilter wechseln

Ventilspiel prüfen und einstellen, nach Bedarf den Zahnriemen prüfen

Bei laufendem Motor prüfen

Wasserdruck

Jährlicher Service ODER nach 500 Betriebsstunden

Generator lädt
 Vergasergemisch und Leerlaufdrehzahl
 Höchstdrehzahl/Zündeinstellung
 Funktion von Öldosierungs- und Ölstands-Warnanzeigen
 Funktion der Lenkung, Fernschaltungen und Anzeigen

OptiMax und EFI

DDT/CDS-Laptop verwenden
 Diagnosecodes prüfen
 Funktion von Steuergerät und Sensoren
 Auf Fehlercodes prüfen
 Kraftstoff- und Luftdruck des DFI-Systems messen

Nach dem Betrieb prüfen

Quicksilver Corrosion Guard (Korrosionsschutz-Spray) auf den
 Motorblock sprühen, um elektrische Anschlüsse und blanke
 Metalloberflächen vor Korrosion zu schützen
 Opferanoden und Korrosionsschutzsystem prüfen. Trimmflosse nach
 Bedarf austauschen

 Datum: 22.06.26

 Betriebsstunden: 68

 Stempel des Händlers: Ausweis-Nr. 2460492

Händlernummer: <u>DE 24253</u>
Bootsmotorenhandel-Poppschütz
Up'n Kampe 1
30938 Burgwedel
Tel. 0171 2736896

Anmerkungen

.....

